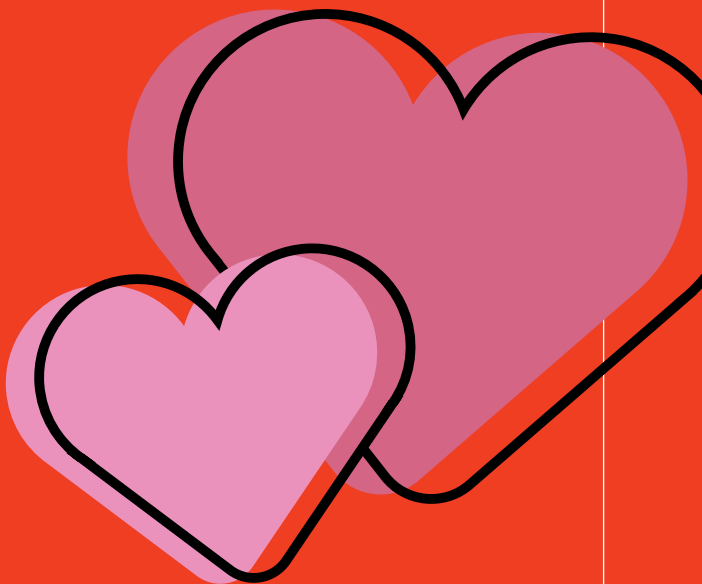




***Ihre Angehörige
oder Ihr Angehöriger
wird oder wurde
organtransplantiert?
Dann sprechen Sie
uns gern an.***

Wir sind ebenfalls Angehörige von Organtransplantierten oder Wartepatient:innen und geben unsere Erfahrungen gern an Sie weiter. Denn wir möchten Sie in einer Ausnahmesituation begleiten, in der sich viele Fragen und Ängste auftürmen.

Vor der Transplantation:

- Wie lange ist die Wartezeit für ein Spendeorgan?
- Wie schnell verschlechtert sich der Zustand während der Wartezeit auf die Transplantation?
- Was erwartet mich bei den Ambulanzterminen?
- Wird mein:e Angehörige:r wieder arbeiten können?
- Was kann ich tun, um zu helfen?
- Wird sich unser Leben komplett ändern?
- Was muss ich bei der Hygiene alles beachten?
- Wie bekomme ich Hilfe bei eigener Überlastung, damit ich nicht selbst „auf der Strecke“ bleibe?
- Wie kann ich meinen Kindern helfen, mit der aktuellen Situation umzugehen?
- Wie reagiert das soziale Umfeld?
- ...

Nach der Transplantation:

- Wie geht es nach der Reha weiter?
- Muss ich mich darum kümmern, dass die Medikamente bestellt und genommen werden?
- Wie muss ich handeln, wenn mein:e Angehörige:r oder auch ich selbst erkranke?
- Können wir ganz normal in den Urlaub fahren, ausgehen, andere Menschen treffen und überhaupt am sozialen Leben teilnehmen?
- Wie geht es weiter, wenn nach der Transplantation ein Beruf nicht mehr ausgeübt werden kann?
- Können wir noch zusammen alt werden?
- ...

Wir helfen Ihnen gern weiter:

**Marion Strobl, Erhard Nadler und
Petra Blau-Krischke**

E-Mail: angehoerige@bdo-ev.de
